

*Prof. Dr.
Martin Engelhardt*

FRÜHER WIEDER

MIT GELENKERSATZ

fit



Patienten, die ein künstliches Hüft- oder Kniegelenk bekommen haben, wollen vor allem eins: Schnell wieder auf die Beine kommen. Um das zu erreichen, setzt das Klinikum Osnabrück als eines der ersten Krankenhäuser in Deutschland, auf ein neues Behandlungskonzept. „Rapid Recovery“ zu Deutsch „rasche Genesung“, ermöglicht laut Prof. Dr. Martin Engelhardt, einem der besten Orthopäden Deutschlands, dass die nach dieser Methode behandelten Patienten das Krankenhaus im Schnitt bereits nach acht Tagen, statt den üblichen zwölf, verlassen können. Dabei sparen die Behan-

delten nicht nur ein Drittel der Verweildauer, sondern erreichen auch einen besseren Mobilisierungsgrad. „Rapid Recovery“ nutzt hierfür einen Dreiklang aus einer frühen Mobilisierung nach der Operation (bereits vier bis sechs Stunden nach dem Eingriff), einer genau abgestimmten, ebenfalls früher einsetzenden Physiotherapie und vor allem eine bessere Information und aktive Beteiligung der Patienten. Für die Motivation können Patienten sogar einen Freund oder Verwandten als „Coach“ mit zu den Ein-

Erstere können schneller genesen und die Klinik verbessert ihre medizinische Qualität und kann aufgrund der kürzeren Behandlungsdauer auch mehr Patienten mit Knie- oder Hüftgelenksleiden behandeln.

Schnell wieder im Leben stehen!

delten nicht nur ein Drittel der Verweildauer, sondern erreichen auch einen besseren Mobilisierungsgrad. „Rapid Recovery“ nutzt hierfür einen Dreiklang aus einer frühen Mobilisierung nach der Operation (bereits vier bis sechs Stunden nach dem Eingriff), einer genau abgestimmten, ebenfalls früher einsetzenden Physiotherapie und vor allem eine bessere Information und aktive Beteiligung der Patienten. Für die Motivation können Patienten sogar einen Freund oder Verwandten als „Coach“ mit zu den Ein-

Klinikum Vorreiter in Niedersachsen

zel- und Gruppen-Bewegungstrainings in den neu eingerichteten Therapieraum bringen. Ein weiterer Vorteil für die Patienten ist auch, dass die Rehabilitation und Anschlussbehandlungen bereits vorher mit ihnen geplant und Plätze für sie reserviert werden, sodass sich Wartezeiten und Verzögerungen auf ein Minimum reduzieren. „Rapid Recovery“ wird bereits in Dänemark, England und anderen europäischen Ländern erfolgreich eingesetzt. Nun hat es das Klinikum Osnabrück

IHR
KLINIKUM
OSNABRÜCK

GESUNDHEITSABEND AM KLINIKUM OSNABRÜCK

PATIENTENVERANSTALTUNG

**MITTWOCH,
9. OKTOBER 2019**

Thema Endoprothetik:

DAS KÜNSTLICHE HÜFT- UND KNIEGELENK



**Vortrag von
Dr. med.
Jürgen Apel**

Oberarzt,
Zentrum für Orthopädie,
Sportmedizin, Unfall-,
Hand- und Neurochirurgie

18.00 Uhr

Raum „Siegfried Pelz“
(ehem. Café Vital), Ebene 0